

WBV Region Augsburg e.V.
Fuggerei 56
86152 Augsburg
Telefon: 0821 6503581



WBV Region Augsburg e.V. Fuggerei 56, 86152 Augsburg

Max Mustermann
Musterstr. 1111
88888 Musterstadt

Mitgliederinformation August 2024

Liebe Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer,

aktuell gibt es vom Holzmarkt immer noch wenig Positives zu vermelden. Aufgrund der schlechten Baukonjunktur und den folglich geringeren Abnahmen der Sägewerke ist die Lage angespannt. Der fehlende Export verschärft diese Situation zusätzlich. Da die Rundholzpreise in der Fichte sehr qualitätsabhängig sind, liegt die Spanne zwischen 55€/fm und 80€/fm im 2b+. Genauere Auskünfte bekommen sie in der Geschäftsstelle. Für Langholz gibt es im Sommer kaum Absatzmöglichkeiten. Vermeiden Sie die Aushaltung von Langholz.

Die Abfuhr von Fichten-Kurzholz läuft bisher noch gut, jedoch ist anzunehmen, dass sich die Abfuhr immer mehr verzögern wird. Durch zunehmenden Anfall von Borkenkäferhölzern ist davon auszugehen, dass die Anfuhr in die Sägewerke stockt.

Die Situation beim Fichtenschwachholz ist weiterhin sehr angespannt. Hier sind die Absatzmöglichkeiten äußerst schwierig, was wiederum bedeutet, dass wir aktuell kein Industrieholz (Papier, Spanplatte...) zur Vermarktung annehmen.

Noch ein wichtiger Hinweis: Legen Sie nachdem wir Ihr Holz übernommen haben, keine Stämme mit auf die Polter dazu. In solchen Fällen bitten wir Sie uns VORHER mitzuteilen, wie viel Holz Sie aufarbeiten werden. In Ausnahmen ist dies zwar möglich, aber ausschließlich nach Rücksprache und nur bis maximal 10 fm. Für anderes Handeln können wir nicht geradestehen, da wir das Holz nicht gesehen haben – Ihnen erlischt jegliche Reklamationsmöglichkeit. Sollten nach der Übergabe an uns mehr als 10 fm Holz dazu kommen, bilden Sie einen separaten Polter und melden Sie uns diesen neuen Posten. Bitte halten Sie sich an diese Vorgaben, da wir sonst unsere Logistik nicht mehr im Griff haben können, was zu Verzögerungen der Holzabfuhr kommen kann. Da wir das Holz fotooptisch aufnehmen bitte wir Sie Lager unter die Polter zu legen.

Hackgut: Die Preise für Hackgut sind etwas gesunken. Sorge bereitet uns aktuell, geringe Hackgutmengen pro Haufen. Diese kleinen Mengen müssen durch Hackunternehmer und Spediteure defizitär angefahren werden. Das ist nicht leistbar! Wir werden dazu übergehen, Mengen unter 20 SRM abzulehnen. Falls sie doch angefahren werden, überschreitet der Aufwand den Ertrag. Folglich werden wir künftig kein Geld für Positionen unter 20 SRM an die Waldbesitzer auszahlen. Ab 20 SRM werden 2,50€/SRM ausgezahlt.

Bitte wenden Sie sich immer VOR dem Einschlagsbeginn an die WBV Geschäftsstelle.

Wir können Ihnen die aktuell besten Vermarktungswege aufzeigen und werden Ihre Mengen für den Verkauf einplanen.

Kulturen - Baumpflanzung

Durch die anhaltenden Regenfälle in den letzten Monaten haben sich die meisten Kulturen sehr gut entwickelt. Die Bodenwasserspeicher der Wälder sind gut gefüllt und somit waren den gepflanzten Flächen kaum Ausfälle zu verzeichnen.

Angelegte Vorbaugruppen, unter dem Schirm der Althölzer, gedeihen (wenn sie nicht vom Wild verbissen werden) hervorragend. Auch wir raten daher schon lange, die Vorbautätigkeiten zu intensivieren. Nicht nur teure Nachbesserungen, sondern auch anschließende Pflegemaßnahmen können so deutlich verringert werden und Ihnen unnötige Kosten ersparen.

Bitte denken Sie auch an die interessanten staatlichen Förderprogramme für Wiederaufforstungen und nehmen Sie diese in Anspruch. Nähere Informationen dazu bekommen Sie bei einem Beratungstermin mit Ihrem zuständigen Revierleiter des AELF Augsburg bzw. AELF Nördlingen-Wertingen.

Wir möchten Sie auch darauf hinweisen, dass unsere PEFC Zertifizierung die Verwendung von zertifiziertem Pflanzmaterial (sofern verfügbar) fordert. Daher bitten wir Sie bei der Bestellung von Pflanzen immer explizit die Baumschulen darauf hinzuweisen.

Das „Wachswetter“ der letzten Monate lässt jedoch auch die „Begleitflora“ erstaunlich sprießen. Trotz Mücken und Wespen sollten Sie Forstpflanzen, die von Brombeeren oder anderem, stark verdämmendem Gewächs überwuchert werden, freistellen. Dies gelingt schnell und gut mittels Hepe, Sichel, (Freistellungs-)Sense oder Freischneider. Nur vorsorglich weisen wir darauf hin, dass der Pflanzenschutzmitteleinsatz im Wald für diese Tätigkeit verboten ist.

Informationsveranstaltungen für Waldbesitzer

In den kommenden Monaten wird die WBV wieder Infoveranstaltungen für interessierte Waldbesitzer durchführen.

Sollte Sie eines oder mehrere der untenstehenden Themen interessieren, freuen wir uns über Ihre Anmeldung!

Infoveranstaltungen 2024:

Treffpunkt ist immer am Forstamt in Laugna!

20.09.2024 - 14:30 Uhr: Besuch einer Forstbaumschule mit Führung

09.11.2024 - 09:00 Uhr: Möglichkeiten der Begründung von Waldbeständen

13.09.2024 - 13:00 Uhr: Ihre Fragen zur Waldbewirtschaftung, was Sie schon immer wissen wollten

18.09.2024 - 17:00 Uhr: Eigenbewirtschaftung Gemeinschaftsjagd, Vortrag am Beispiel Rettenbergen

Voranmeldungen (bis zu einer Woche vor dem Termin) bitte an:
per E-Mail: uhl@wbvregion-augsburg.de oder telefonisch: 08272/6057713

Die diesjährige Mitgliederversammlung wird am Donnerstag den 24.10.2024 ab 18:00 Uhr stattfinden. Wir bitten Sie, sich den Termin vorzumerken. Eine separate Einladung folgt.

Aktuelles zum Borkenkäfer

Durch die hohen Niederschläge sollte man meinen, dass es dem Borkenkäfer zurzeit richtig schlecht geht. Einige Waldbesitzer denken deshalb, dass es dieses Jahr kaum Borkenkäferbefall geben wird.

Jedoch waren bereits Anfang April die ersten Aktivitäten bemerkbar. Die Borkenkäfer sind in den warmen, trockenen Tagen im April geschwärmt und haben Bruten angelegt. Trotz der anschließenden kühlen und feuchten Temperaturen entwickelten sich die Käfer aber unter der Rinde weiter.

Aktuell sind die angelegten Bruten im Larven- und zum Teil bereits im Jungkäferstadium (hellbrauner Käfer). Die Altkäfer (schwarze Käfer) haben den Reifungsfraß abgeschlossen.

Sobald es warm und trocken bleibt, werden die Altkäfer ausschwärmen und neue Bruten anlegen. Zeitgleich beginnen derzeit die Jungkäfer mit ihrem Schwärmflug.

Entscheidend ist nun vor allem die Sorgfalt der Waldbesitzer.

Liebe Waldbesitzer: Bitte kontrollieren Sie, sobald die Sonne scheint, regelmäßig Ihren Wald auf Stehendbefall und organisieren Sie die Aufarbeitung!

Wegeinstandsetzung

Die Starkniederschläge haben vielerorts zu schweren Schäden an den Forstwegen geführt.

Gerade in hängigem Gelände sind die Wege zum Teil so ausgeschwemmt, dass eine Befahrung kaum möglich ist.

Bitte kümmern Sie sich sehr zeitnah um die Instandsetzung der beschädigten Wege.

Dies ist unter anderem für die Holzabfuhr enorm wichtig.

Das können Sie in Ihrem Wald über den Sommer tun:

- Borkenkäferkontrollen durchführen
- Zaunkontrollen durchführen, überflüssige Zäune und Wuchshüllen abbauen und fachgerecht entsorgen
- Frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Revierförster für die Förderantragserstellung für den Herbst

Herzlich grüßt,

die Geschäftsführung der WBV Region Augsburg e. V.